

# second victim

*Mensch bleiben - kein Opfer werden*

VEREIN ZUR UNTERSTÜTZUNG VON  
MEDIZINISCHEM PERSONAL NACH KRITISCHEN  
EREIGNISSEN

ZVR 1364248566

Mit freundlicher  
Unterstützung von



WIENER STÄDTISCHE  
VERSICHERUNGSVEREIN

# WER WIR SIND

## 2021 Gründung

- ↪ Dr.<sup>in</sup> Eva Potura, Dr.<sup>in</sup> Barbara Sitter & Dr. Herbert Huscsava, ehrenamtliche und freiwillige Tätigkeit
- ↪ Auswahlverfahren und Zusammenarbeit mit **7 Berater\*innen und Therapeut\*innen** ehrenamtlich und freiwillig für den Verein tätig
- ↪ **2 geringfügig Angestellte** seit 2026
- ↪ **Ideale Unterstützung** durch zahlreiche renommierte Ärzt\*innen und prominente Vertreter\*innen



Verein zur psychosozialen Unterstützung von insbesondere Gesundheitsfachkräften nach belastenden Ereignissen



# MISSION STATEMENT

Second Victim entlastet, sowie unterstützt das gesamte Gesundheitswesen in Form von Fortbildungen, Awareness- und Öffentlichkeitsarbeit und stellt konkrete Hilfsangebote kostenfrei, arbeitgeberunabhängig und anonym für Betroffene zur Verfügung, um die damit einhergehenden Folgen zu verhindern.



# 3 SÄULEN DES VEREINS

## 1 Akuthilfe

- Psychosoziale Leitstelle 2 Tage die Woche
- Krisentelefon täglich- Zusammenarbeit mit dem Kriseninterventionszentrum
- Offener Peer Support Kurs

## 2 Präventionsarbeit

- >15 Vorträge im Jahr auf ehrenamtlicher Basis
- Erstes eigenes Symposium
- Publikation von Studien

## 3 Langfristige Unterstützung

- 230 Beratungs-/Therapieeinheiten 2024

Arbeitgeberunabhängig. Anonym. Unbürokratisch.

# 1 AKUTE HILFE

- Psychosoziale Leitstelle etabliert an 2 Tagen der Woche
- Ausschließlich ehrenamtlich psychosoziale Fachkräfte – diese erhalten Schulungen und Treffen im Quartal , Erstellung einer Checkliste und eines Onboarding Skripts
- Telefonisches Entlastungsgespräch und Weitervermittlung wenn nötig
- Zusammenarbeit mit dem Kriseninterventionszentrum Wien, um täglich erreichbar zu sein

secondvictim



## Hälts du noch durch, oder reicht's dir schon?

**Deine Gesundheit zählt:**  
Frage nicht ob, sonder wann...



### ERSTBERATUNG

Mo 9-11, Do 17-19  
[+43.720.70.43.44](tel:+43720704344)



### BERATUNGSSTELLE

Schreib's Dir von der Seele:  
[beratung@secondvictim.at](mailto:beratung@secondvictim.at)



# KRISENTELEFON



# AKUTE HILFE

1

- Neues Konzept zur akuten Hilfe
- 3-stündiger Workshop mit Supervision und Fachvortrag - mit Hebammen des Sankt Josef Krankenhauses
- Offener Peer Support Kurs 2025
- 14 Teilnehmende aus 6 Einrichtungen
- **Aktuell laufender Peer-Support-Kurs 2026 (AKH Wien/MedUni Wien, Landesgesundheitsagentur NÖ)**

**SUPERVISION  
UND  
WORKSHOPS**

# PRÄVENTION & AWARENESSBILDUNG

## 2025



- Sozialpsychiatrisches Kolloquium am AKH Wien
- Peer-Morgenvorlesung der Universität für Frauenheilkunde
- HEALTH MAKERS Festival – Eva Potura als Keynote Speakerin
- Fachvortrag: Interdisziplinärer Palliativlehrgang Kardinal König Haus
- Fachvortrag: „Das Second-Victim-Phänomen“ online
- Peer-Ausbildung 2025 im NEST 13
- Second Victim Aktionstag 2025 mit der österreichischen Plattform für Patient:innensicherheit, Van Swieten Saal MedUni Wien
- Fachvortrag: Peer-Support bei schwerwiegenden Ereignissen, Plattform Primärversorgung
- Fachvortrag Landeskrankenhaus Zwettl
- Workshop: Fachinput & Praxisreflexion St. Josef Krankenhaus
- Fachvortrag KH der Barmherzigen Brüder
- Symposium PSU-Akut e.V. Münschen – Eva Potura als Keynote Speakerin
- SecondAid Symposium – Ringturm Wiener Städtische Versicherungsverein
- Weitere Vorträge, Veranstaltungen, Workshops...

**EHRENAMTLICHE  
KEY NOTE LECTURES**

# 2

# PRÄVENTION & AWARENESSBILDUNG 2025

- Peer Support-Webinar mit PSU-Akut e.V.
- Wissenschaft: Aktuelle Studien in Zusammenarbeit mit dem WiHelP
- Kommunikation in Akutsituationen
- So hilft der Verein Second Victim



**EHRENAMTLICHE  
WEBINARE 2025**

# 2

# Aktionstag 2025

Am **14. Mai 2025** fand im Van Swieten Saal der MedUni Wien unser 4. Aktionstag zum Thema **Second Victim** statt, in Kooperation mit der österreichischen Plattform Patient:innensicherheit, dem Wiener Gesundheitsverbund und der MedUni Wien. Die MedUni stellte uns Räumlichkeiten, Technik und Catering zur Verfügung: Herzlichen Dank!

## Inhaltliche Schwerpunkte

eröffnet wurde der Tag durch Verena Nikolai, Eva Potura und Brigitte Ettl, die die Bedeutung des Themas für ein sicheres und menschliches Gesundheitssystem betonten.

Hannah Rosner präsentierte Ergebnisse der SeVid-studien: Belastungen durch kritische Ereignisse und Aggression im klinischen Alltag sind hoch; Peer-Support wirkt unterstützend und kann langfristig auch ökonomische Vorteile bringen.

Marlene Sator zeigte die Rolle guter Kommunikation als Schutzfaktor für Patient:innen und Gesundheitsberufe.

Sabine Eder beleuchtete Deeskalation & Aggressionsmanagement als zentrale Prävention gegen Second-Victim-Belastungen.

Einen sehr praxisnahen Einblick boten Herbert Huscsava und Gloria Fuchs zur Einführung eines peer-systems am UK Tulln, trotz struktureller Hürden ein wertvoller Beitrag zur Mitarbeitendenunterstützung.

Eva Schaden stellte die Bedeutung klinischer Ethikberatung vor und thematisierte Entscheidungen in Grenzsituationen („wann ist genug genug?“).

Zum Abschluss las Martin Rümmele aus „krank gespart“ und reflektierte strukturelle Rahmenbedingungen, die Second Victims begünstigen.

## Interaktive Atmosphäre

Das Publikum beteiligte sich intensiv, zahlreiche Fragen via Slido und lebhafte Diskussionen zeigten die hohe Relevanz des Themas. Die Pausen wurden für regen fachlichen Austausch genutzt. Gudrun Steininger führte souverän und empathisch durch den Tag.



# EHRENAMTLICHE WEBINARE 2025

# 2 Symposium Second Aid 2025

Am 21. November fand im Ringturm unser erstes eigenes Symposium statt, ermöglicht durch den Wiener Städtischen Versicherungsverein (Location & Verpflegung) sowie Cirsmedical als weiteren Sponsor. Der Saal war pünktlich um 9:00 Uhr gefüllt, und Martina Mayr führte souverän durch das Programm.

Den Auftakt machte Eva Potura mit einer Frage, die die Relevanz des Themas sofort sichtbar machte: „*Wer war im Berufsalltag schon einmal von belastenden Ereignissen betroffen oder überfordert?*“ Fast alle der rund 70 Anwesenden standen auf.

Herbert Huscsava teilte anschließend seine persönliche Erfahrung als Second Victim, ein bewegender Einblick in die Realität vieler Gesundheitsberufe.

Ein besonderer Höhepunkt war die RESCUE-Zertifikatsverleihung: Die Klinik Hitzing erreichte das *Advanced Level*. Prof. Reinhard Strametz überreichte das Zertifikat, zur großen, völlig überraschenden Freude des Teams.

Weitere Beiträge kamen von Barbara Zimatschek, die die Zusammenarbeit mit PSU-Akut e.V. vorstellte, und von Reinhard Strametz, dessen Vortrag eindrucksvoll zeigte, dass Peer Support sowohl menschlich als auch ökonomisch sinnvoll ist.

Am Nachmittag sorgten Jessica und Bea (Arts for Health) für ein besonderes Erlebnis: Operngesang, Atemtechniken und gemeinsames Singen lockerten den Tag spürbar auf und zeigten, wie kreativ Gesundheitsförderung sein kann.

Ingo Vogl kombinierte in seinem Beitrag zu „*25 Jahre nach Kaprun*“ Ernsthaftigkeit mit Kabarett und unterstrich die Rolle von Humor in Krisen.

Sabine Fürst thematisierte Vereinsarbeit, Fallbegleitung und den steigenden Druck auf Hebammen, bevor Barbara Sitter die Bedeutung ethischer Entscheidungsfindung im klinischen Alltag präsentierte.

Abgerundet wurde der Tag durch ein Live-Szenario zum Stressmanagement, gespielt von Barbara Sitter und Andrea Berthold, moderiert von Eva Potura und Patrick Mocker.

Der Abend klang bei einer kleinen Weihnachtsfeier aus.





# WISSENSCHAFT

- Publikation der SeViD A3 – Studie zum Second-Victim-Phänomen bei Hebammen
- SeVID-A4 & SeVID-A5 Auswertung geplant 2026

Ehrenamtliche Wissenschaft

# MEILENSTEINE

## VEREINSWESEN

- Etablierung Bewerbungsprozess/Auswahlverfahren für Berater\*innen/Psycholog\*innen
- Etablierung der Psychosozialen Leitstelle und Gestaltung von Checklisten für Berater\*innen
- Aufteilung der Vereinsarbeit in Ressorts, Leitungsfunktionen im Ehrenamt
- Strategiemeeting mit Verdino zur besseren Sichtbarkeit
- Erstellung und Konzeptionierung eines Advisory Boards bestehenden aus 3 Psychosozialen Fachkräften
- Komplette weitere Überarbeitung der Homepage inkl. Einarbeitung von Homepage Audit
- Jährliche Vereinsklausur
- Anstellung einer 15h Kraft 2025 + 5h Kraft 2026

# MEILENSTEINE

## KOOPERATIONEN

- Österreichische Plattform Patient:innensicherheit
- Kriseninterventionszentrum Wien
- Kooperation mit PSU-Akut e.V etabliert
- Assekurisk
- Schocktraum, CRM-Trainings
- Österreichische Gesellschaft für Kinder- und Jugendheilkunde
- Österreichischer Gesundheits- und Krankenpflegeverband
- Österreichischer Berufsverband für Rettungskräfte
- Österreichische Gesellschaft für Anästhesie und Intensivmedizin
- Wiesbaden Institute for Health Care Economics and Patient Safety
- MEDahead und Magazin Quen
- Marketingberatung Verdino

# MEILENSTEINE

## SITZUNGEN (EHRENAMTLICH)

- Monatliche Vorstandssitzungen auf ehrenamtlicher Basis
- Vierteljährliches Catch-up – Psychologinnen/Psychologen auf ehrenamtlicher Basis
- Sitzungen und Gespräche mit Kooperationspartnern und Sponsoringpartnern – 1/Monat auf ehrenamtlicher Basis

# MEILENSTEINE

## NETWORKING & OUTREACH

- Google Search Nr. 1
- Verdopplung der Followerzahl auf LinkedIn und Instagram im Jahr 2025
- Podcast Gesund Kommunizieren
- Artikel in Zeitungen, Fachjournale
- Mitarbeit und Konzeptionierung von europäischen und nationalen Projekten zum Thema Peer Support

# MEILENSTEINE

## WERBEMITTEL/DRUCKSORTEN

- 500 Flyer mit neuem Design
- 500 Visitenkarten zum Krisentelefon mit QR-CODE im neuen Design
- 300 Einladungen zu Veranstaltungen



# Hälts du noch durch, oder reicht's dir schon?

**Deine Gesundheit zählt:**  
Frage nicht ob, sonder wann...



### ERSTBERATUNG

Mo 9-11, Do 17-19  
\*43.720.70.43.44



### BERATUNGSSTELLE

Schreib's Dir von der Seele:  
[beratung@secondvictim.at](mailto:beratung@secondvictim.at)

Unser Beratungs- und Therapieangebot ist immer kostenfrei, arbeitgeberunabhängig und anonym!



## ist ein d Victim'?

Kraft im Gesundheitswesen, die direkt oder indirekt durch ein unerwartetes Ereignis, ein vermeintliches Patienteneignis, einen vermeintlichen Fehler in der Gesundheitsversorgung oder eine Verletzung der psychischen Gesundheit beteiligt ist. Auch die betroffenen Person selbst ist ebenfalls betroffen.

© 2024 „Second Victim“ Übersetzung der internationalen Definition mittels Delphi-Methode, Zentralblatt für Psychiatrie und Psychotherapie

## Gemeinsam für Forschung & Prävention.

Second Victim betreibt aktive Forschung zum Second Victim Phänomen in Österreich und arbeitet eng mit wissenschaftlichen und Partnerorganisationen zusammen. Gleichzeitig fördert der Verein die psychische Gesundheit von medizinischem Personal durch Webinare, Workshops und eine spezielle Peer-Ausbildung.

## unterstützen dich!

**Akuthilfe**  
Beratungsgespräche mit sozialen Fachkräften



Scan & Call

**Präventionsarbeit**  
Fortbildungen & Events



Spendenkonto



[www.secondvictim.at](http://www.secondvictim.at)



# Hälts du noch durch, oder reicht's dir schon?

**Deine Gesundheit zählt:**  
Frage nicht ob, sonder wann...



### ERSTBERATUNG

Mo 9-11, Do 17-19  
\*43.720.70.43.44



### BERATUNGSSTELLE

Schreib's Dir von der Seele:  
[beratung@secondvictim.at](mailto:beratung@secondvictim.at)

...entlastet, sowie das gesamte Gesundheitswesen in Form von Awareness- und Schulungsangeboten **kostenfrei, arbeitgeberunabhängig, anonym** zur Verfügung, um Traumatic Stress, Schlafstörungen, Burn Out, letztlich den Berufsausstieg präventiv zu verhindern.



**ANONYM UNABHÄNGIG**  
**ARBEITGEBERUNABHÄNGIG**




[www.secondvictim.at](http://www.secondvictim.at)

# WERBEMITTEL



# AUSBLICK & ZIELE 2026

- **Umsetzung „Second Victim Botschafter:innen“**
- SeVID-A4 & SeVID-A5 Auswertung
- **Peer Support Kurse Jänner AKH Wien, Juni Gesundheitsagentur NÖ**
- Ausweitung des Kurses auf Modul 2- Teaminterventionen
- **5. Aktionstag Second Victim 07. Mai**
- Internationale Zusammenarbeit – Vertiefung der Kooperation mit PSU-Akut e.V.
- **Filmscreening zum dänischen Film „Second Victims“ mit Martin Rümmele**
- **Symposium 2026**
- **Jubiläum: 5 Jahre Verein Second Victim**
- Monatliche Vorträge und Webinare
- Ausbau des Beratungsangebots am AKH/MedUni Wien
- **Kooperation mit ArtsforHealth Austria**



# AUSBLICK & ZIELE 2026

- **Fundraising**
  - Wr. Städtische Versicherungsverein
  - Wr. Städtische Insurance Group
  - Einnahmen durch Vorträge/Fortbildungen –Vortragende ehrenamtlich
  - Einnahmen durch Peer Support Kurse
- **Breitenwirkung über Fortbildungspartner**
  - Assekurisk
  - Patrick Mocker
  - Petra Krenn-Maritz
  - MEDahead - Medizinischer Fachverlag